

Lehrveranstaltungsevaluation an der Universität Osnabrück
im WS 2017/18

Varianten des Kapitalismus (Schwerpunkt: Europa) (1.311 [a])
17 Fragebögen

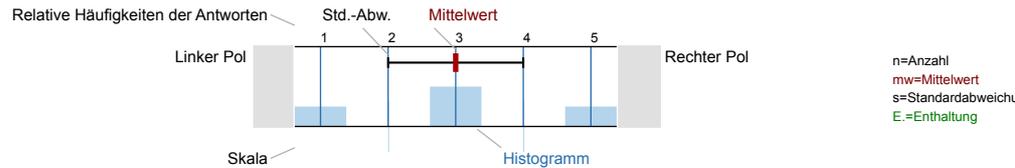
Dozierende
Prof. Dr. Armin Schäfer

Globalwerte

Dimension	Rohwert	Prozent- rang		0	50	100
Planung und Darstellung	4.67	94	⊕			
Umgang mit Studierenden	4.66	67	⊕			
Interessantheit und Relevanz	4.50	89	⊕			
Qualität der Referate	4.16	53	⊕			
Schulnote eigenes Referat	1.82	60	⊕			
Schulnote Dozent	1.06	99	⊕			
Schulnote Veranstaltung	1.25	96	⊕			
Subjektiver Lernerfolg	4.29	94	⊕			

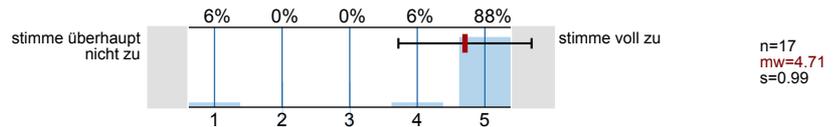
Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Legende
Fragetext

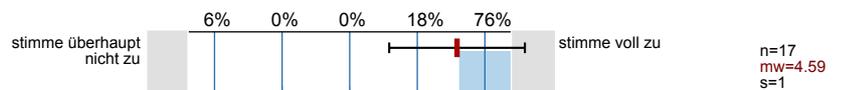


Planung und Darstellung

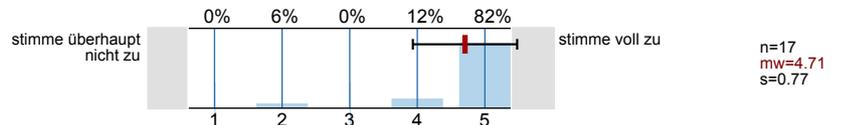
1. Das Seminar verläuft nach einer klaren Gliederung.



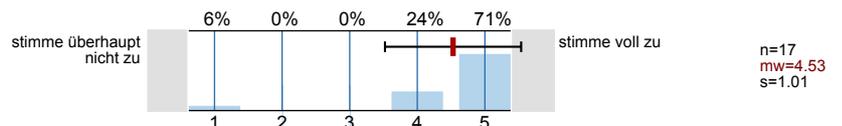
6. Das Seminar gibt einen guten Überblick über das Themengebiet.



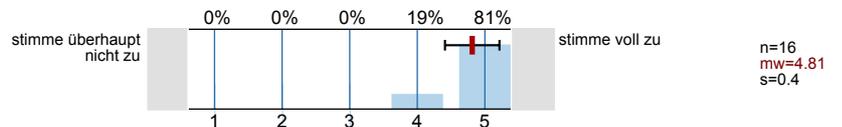
8. Der/Die Dozent/in gibt erklärende und weiterführende Informationen zu den behandelten Themen.



13. Der/Die Dozent/in setzt gute Hilfsmittel (z.B. Literaturliste, Skript, Folien) zur Unterstützung des Lernens ein.

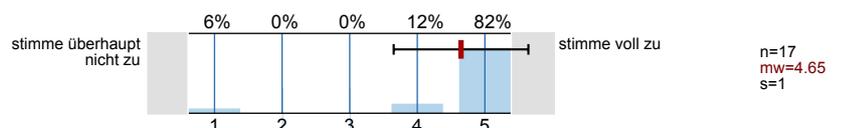


14. Die Art, wie das Seminar gestaltet ist, trägt zum Verständnis des Stoffes bei.

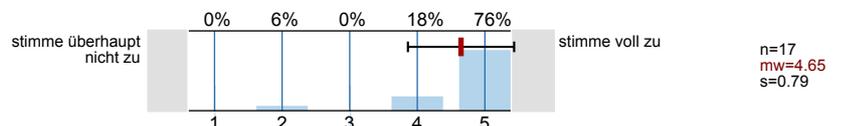


Umgang mit den Studierenden

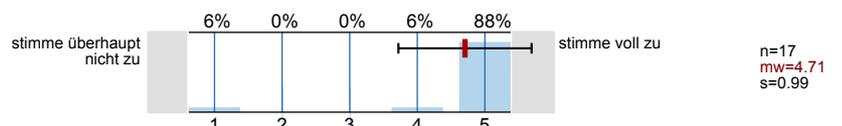
2. Der Dozentin/Dem Dozenten scheint der Lernerfolg der Studierenden wichtig zu sein.



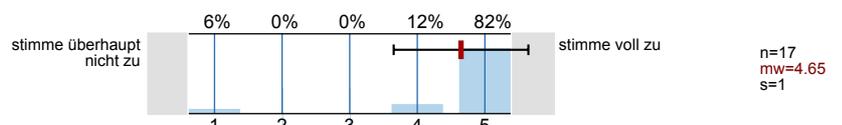
4. Der/Die Dozent/in verhält sich den Studierenden gegenüber freundlich und respektvoll.



7. Der/Die Dozent/in geht auf Fragen und Anregungen der Studierenden ausreichend ein.

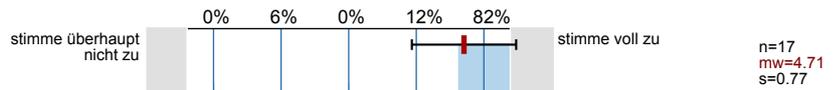


11. In dem Seminar herrscht eine gute Arbeitsatmosphäre.

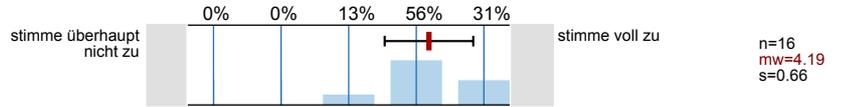


Interessantheit und Relevanz

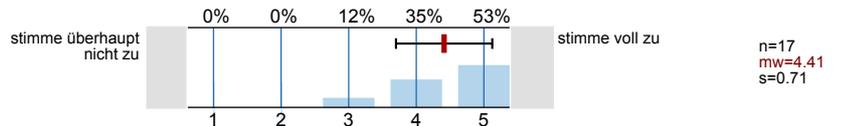
3. Der/Die Dozent/in gestaltet das Seminar interessant.



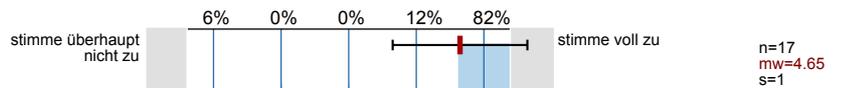
5. Der/Die Dozent/in vermittelt, dass die Studierenden das Gelernte auch in anderen Fächern/Bereichen brauchen können.



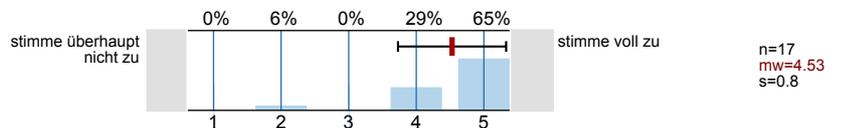
9. Der/Die Dozent/in verdeutlicht die Verwendbarkeit und den Nutzen des behandelten Stoffes.



10. Das Seminar ist eine gute Mischung aus Wissensvermittlung und Diskussion.

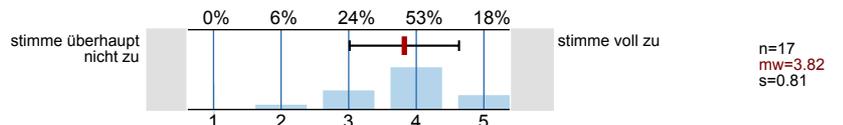


12. Der/Die Dozent/in fördert mein Interesse am Themengebiet.

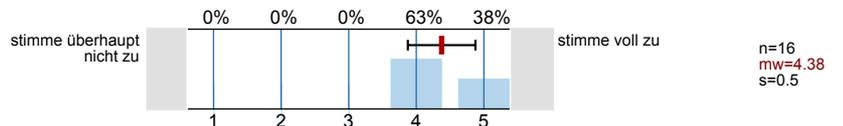


Qualität der Referate

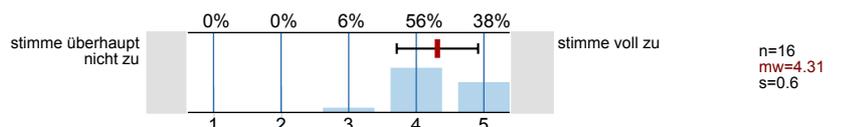
15. Die Referenten/innen sind auf Fragen und Diskussionen meist gut vorbereitet.



16. Bei den meisten Referaten wird das wirklich Relevante hervorgehoben.

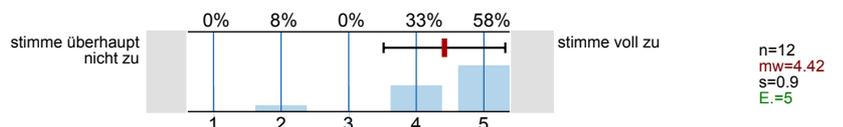


17. Die Referenten/innen stellen den Stoff meist verständlich dar.



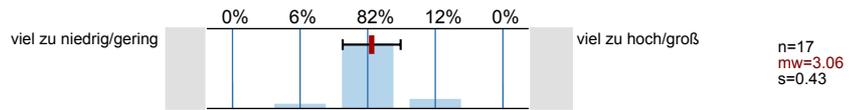
Referatsbetreuung

18. Mit der Betreuung meines Referates durch den/die Seminarleiter/in (z.B. Vorbesprechung, Nachbesprechung, Feedback) bin ich sehr zufrieden.

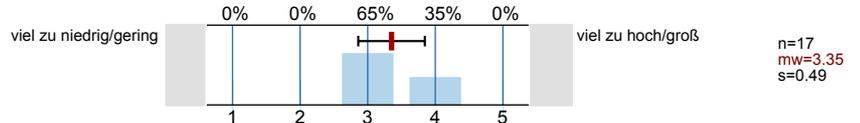


Schwierigkeit und Umfang

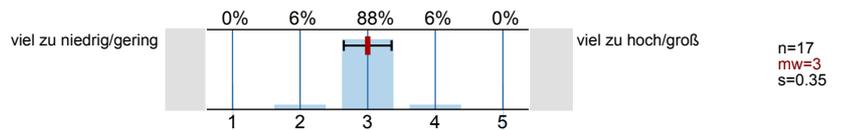
19. Die Schwierigkeit des Seminars ist:



20. Der Stoffumfang des Seminars ist:

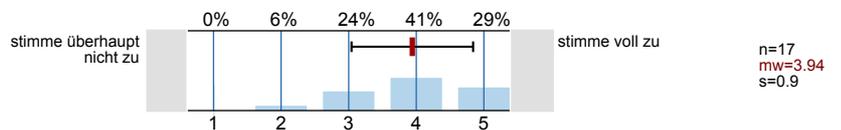


21. Das Tempo des Seminars ist:



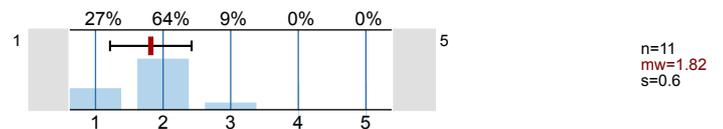
Rahmenbedingungen

22. Mit den Rahmenbedingungen dieser Veranstaltung (Räumlichkeiten, Ausstattung, Zeiteinteilung, Temperatur-/ Geräusch-/ Lichtverhältnisse etc.) bin ich zufrieden.



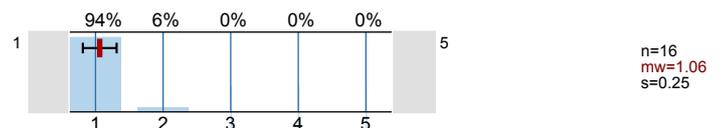
Schulnote eigenes Referat

23. Falls Sie ein Referat gehalten haben, welche Schulnote (1-5) würden Sie sich für das Referat geben?



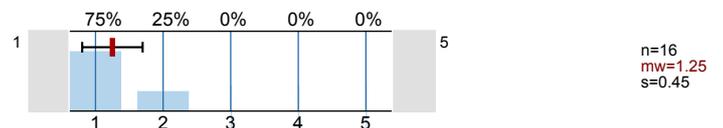
Schulnote Dozent/in

24. Welche Schulnote (1-5) würden Sie der Dozentin/ dem Dozenten als Veranstaltungsleiter/in geben?



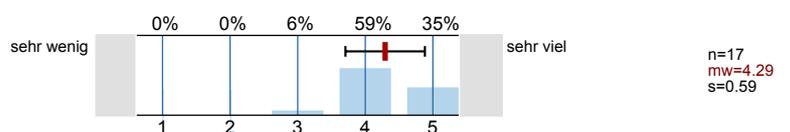
Schulnote Veranstaltung

25. Welche Schulnote (1-5) würden Sie der Veranstaltung insgesamt geben?



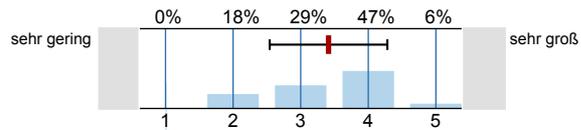
Subjektiver Lernerfolg

26. Wie viel haben Sie in dieser Veranstaltung gelernt?



Vorinteresse

27. Wie groß war Ihr Interesse am Veranstaltungsthema vor Beginn der Veranstaltung?

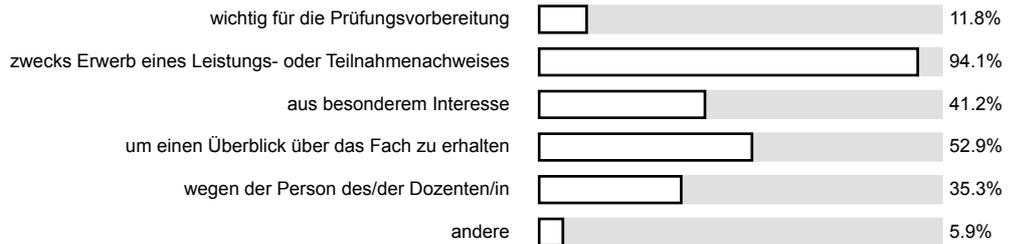


n=17
mw=3.41
s=0.87

Besuchsgründe

28. Was sind Ihre Gründe für den Besuch der Veranstaltung? (Mehrfachankreuzung möglich)

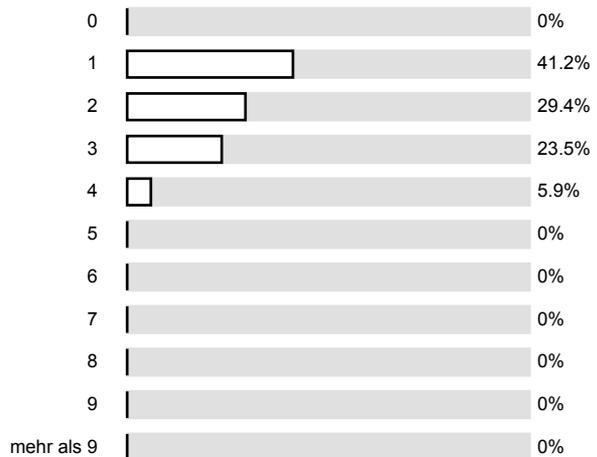
n=17



Zeitaufwand

29. Wieviel Zeit wenden Sie im Durchschnitt pro Woche (außerhalb der Veranstaltung) für die Erarbeitung des Stoffes auf? (Angabe in Stunden; bitte runden Sie)

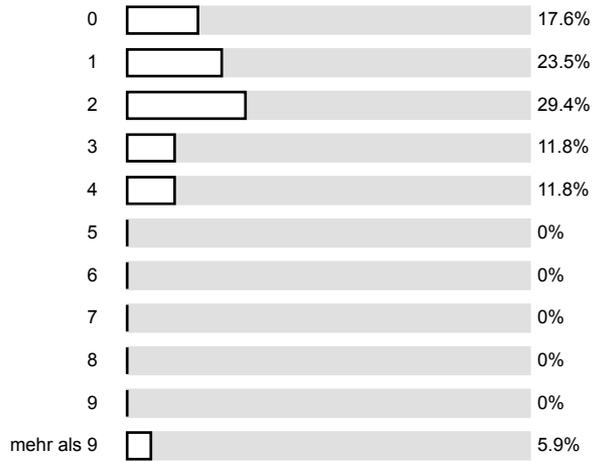
n=17



Fehlzeiten

30. An wie vielen Sitzungen der Veranstaltung haben Sie gefehlt?

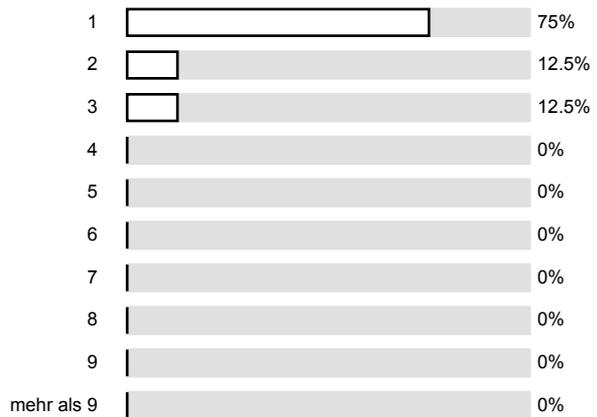
n=17



Fachsemester

31. In welchem Semester sind Sie gegenwärtig (in Ihrem Hauptfach) eingeschrieben?

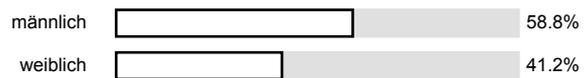
n=16



Geschlecht

32. Geschlecht:

n=17



Auswertungsteil der offenen Fragen

Freier Kommentar

33. Was gefällt Ihnen an dieser Veranstaltung besonders gut oder besonders schlecht? Nutzen Sie den Platz für weitere Anmerkungen und Anregungen!

Besonders gut:
 der Einsatz moderner Medien
 grafische Darstellungen
 zur Veranschaulichung
 die Lehrmethoden

für die Zukunft:
 Textauswahl zur Verfügung
 stellen (Pflichtlektüre)
 auch deutsche Texte ein-
 beziehen

+ Viele abwechslungsreiche Lehrmethoden
 + Verzweigung zu Alltagsfragen
 + Sehr pointierte und gleichzeitig umfassende Wissensvermittlung
 - Teilw. "Vorwegnahme" von Referatsinhalten durch den
 Dozenten Besser wäre eine nachgeordnete Ergänzung

Teilweise wurde den Referaten vorgegriffen. "Medien" werden abwechslungsreich
 & effektiv eingesetzt. Insgesamt wirkte der Dozent daran interessiert ein
 spannendes Seminar zu gestalten und die notwendige Verstärkungszeit zu
 investieren nicht nur Referate & Diskussion, wie in vielen Seminaren, in denen
 die Dozenten den eigenen Arbeitsumfang möglichst gering halten zu scheuen.
 Sympathische Studenten

Herr Dr. Schäfer gestaltet das Seminar abwechslungsreich, lehr-
 reich und spannend. Didaktisch eins der besten Seminare
 meiner gesamten Studienzeit. Pflichtlektüre + Zusatztexte sind
 zuweilen sehr umfangreich und variieren stark in Verständ-
 lichkeit. Alle Seminarthemen folgen einem roten Faden. Auch
 für Neulinge auf dem Gebiet gute Einführung.

Die Verbindung alltäglicher Dinge/Fakten
(Mitarbeiterzusammensetzung ^{der} Uni) sind ~~po~~ mit Seminar
inhalten sind sehr gut, um das zukunfts besser zu
verinnerlichen.
Gutes und lockeres Diskussionsklima ist hervorzuheben.

- Medieneinsatz (z.B. Mintimeter) sehr gut
→ interaktive Gestaltung des Seminars sehr schön
- gut, dass Referate nur Ergänzung sind/waren
- oft nur die gleichen Beteiligten in Diskussionen, ruhigere Menschen
ggf. mehr zur Teilnahme am Seminar motivieren

Schade, dass Sie gehen!

Ihre verwendeten Methoden (z.B. menti.com) haben für
mich zu einer aufgelockerten und sehr angenehmen
Atmosphäre im Seminar geführt! Sie wirken in Ihrem
Fach sehr kompetent und können Ihr Wissen gut
vermitteln. Ich war mit dem Seminar sehr zufrieden
und habe es gerne besucht. Schade, dass Sie gehen!

Sehr gut hat mir die Visualisierung via Menti
gefallen.

- Des Weiteren war es sehr ^{eine} angenehme
Stimmung während der Veranstaltung.
- Sehr gut auf die Fragen eingegangen!

- Die Aufbereitung durch Graphiken (inkl. Erklärung) hat mir sehr gut gefallen; ebenso die Nutzung (zielgerichtet) von Menti
- Das freundliche und zugewandte/sehr zugängliche Auftreten des Professors hat für eine sehr positive Arbeitsatmosphäre gesorgt & meine Motivation deutlich gesteigert.

Noch einmal, viel Erfolg und alles Gute für Ihre Zukunft in Münster.
Ich bin sicher, die Studierenden werden Sie auch dort zu schätzen wissen.

Herr Schäfer ist ein guter, kompetenter Dozent, der seine Seminare abwechslungsreich gestaltet und versucht stets alle Studierende miteinbeziehen.
Ich konnte kaum was vom Thema, war auch etwas skeptisch
Theorie & Dozent überzeugt

Ich finde es mehr positiv, dass Sie sagen wenn sie etwas nicht genau wissen, anstatt wie zu versuchen, drumherum zu reden

- Abwechslungsreiches Seminar
- Gute Nutzung von Medien (Menti)
- Interaktiv

- Gute Diskussionen
- Interessante Lehnmittel
- Gerne mehr tagesspolitische Elemente